

2. Hausgottesdienst in der Fastenzeit

Material:

- *Gotteslob*

- *Wenn mit Kinder gefeiert wird: Papier und Buntstifte*

- *Kerzen*

Kreuzzeichen:

Lied: 467

Kleine Vertiefung: (Es können nach jedem Abschnitt Kerzen angezündet werden)

Leser 1: Erhöre, Herr, erhöre mich und steh mir bei, egal in welchen schweren Momenten meines Lebens.

Leser 2: Erhöre, Herr, mein Flehen und gib mich nicht auf.

Leser 3: Sei meine Burg und sei mein Retter. Errette mich aus jeder Gefahr.

Gebet: (beim Gebet öffnen alle die Hände)

Gott, du bist da. Deine Gegenwart umhüllt und durchdringt uns wie die Luft, die wir atmen, ohne die wir nicht leben können. Gib, dass wir dir ganz vertrauen und leben ohne Angst. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn. Amen.

Lesung: Aus dem Johannes Evangelium

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Wenn jemand mich liebt, wird er mein Wort halten; mein Vater wird ihn lieben und wir werden zu ihm kommen und bei ihm Wohnung nehmen. Wer mich nicht liebt, hält meine Worte nicht. Und das Wort, das ihr hört, stammt nicht von mir, sondern vom Vater, der mich gesandt hat. Das habe ich zu euch gesagt, während ich noch bei euch bin. Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. Frieden hinterlasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch; nicht, wie die Welt ihn gibt, gebe ich ihn euch. Euer Herz beunruhige sich nicht und verzage nicht.

Lied: 437

Stille

AKTION

Wenn Sie den Gottesdienst mit Kindern feiern, können Sie mit ihnen überlegen: Mit wem gerate ich immer wieder in Streit? Gibt es jemand, mit dem ich Frieden schließen möchte? Wo wünsche ich mir Frieden? Was bedeutet Frieden für mich?

Die Kinder gestalten eine Friedenstaube. Sie können ihren Wunsch oder Vorsatz in die Taube schreiben/malen. Oder sie können die Taube ausmalen, verzieren und jemandem schenken, dem sie Frieden wünschen.

Kinder malen Symbole für Frieden (Taube/Baum/Himmel)

Alle schreiben auf einem Zettel, oder malen, was für sie Unfriede und Hass bedeutenBITTEN

Fürbitten:

Jesus, du hast uns deinen Heiligen Geist geschenkt. Dein Geist ist in uns. So bist du uns nahe. Wir rufen zu dir:

1. Wir beten für die Menschen, die sich in unserer Welt für Frieden und Gerechtigkeit einsetzen. Herr, lenke ihre Schritte auf den Weg des Friedens.
2. Wir beten für die Menschen, die miteinander im Streit leben und deren Herzen voll Hass sind. Herr, lenke ihre Schritte auf den Weg des Friedens.
3. Wir beten für die Menschen, die sich nach Frieden und Versöhnung sehnen. A Herr, lenke ihre Schritte auf den Weg des Friedens.

VATER UNSER (alle reichen einander die Hände)

Abschlussgebet: (eine Kerze kann entzündet werden)

Herr, unser Gott, wir sehnen uns nach Frieden – in uns und unter uns Menschen. Schenke uns in den Tagen der Fastenzeit immer wieder Augenblicke der Stille, wo wir zu uns selber finden und letztendlich auch dich. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. A Amen.

Kreuzzeichen

Lied: 393